



Erarbeitung eines Radverkehrskonzeptes für den Landkreis Teltow-Fläming

Ausschuss für Regionalentwicklung und Bauplanung am 10.10.2023
Information über den derzeitigen Arbeitsstand zum
Radverkehrskonzept Teltow-Fläming 2030

Dipl. Geogr. Thomas Hannemann
Peter Woinar M.Sc.

Dieses Projekt wird durch das Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung des Landes Brandenburg gefördert.

Gliederung

1) Netzplanung

- Vorgehen Netzplanung Alltagsradverkehr
- Alltagsnetzentwurf

2) Maßnahmenplanung am Netz

- Vorgehen Maßnahmenplanung
- Übersicht Maßnahmen
- Priorisierung der Maßnahmen
- Abstimmung der Maßnahmen

3) Ausblick

1) Netzplanung

Vorgehen Netzplanung Alltagsradverkehr

Grundsätze

- Angebotsplanung
- alle Straßen und Wege entsprechend Widmung für Radverkehr nutzbar
 - unabhängig von Netzplanung
 - bei Neu- und Ausbau Radverkehr berücksichtigen
- Netzplanung zur Ermittlung des Handlungsbedarfs:
 1. Netzebene: über welche Strecke werden je zwei Orte verbunden?
 2. Ebene der Infrastruktur: welche Führungsform für jeweiligen Streckenabschnitt?



Vorgehen Netzplanung Alltagsradverkehr

Grundsätze

- Aufgaben der Radverkehrsnetzplanung:
 - Zuordnung der Strecken zu Netzkatgorien und damit verbundenen Qualitätsstandards
 - Identifikation von Netzlücken, um Verbindungen zu schließen
 - Priorisierung von Verbesserungsmaßnahmen (bauliche Qualität, Verkehrssicherheit, soziale Sicherheit), um die angestrebten Qualitäten zu erreichen

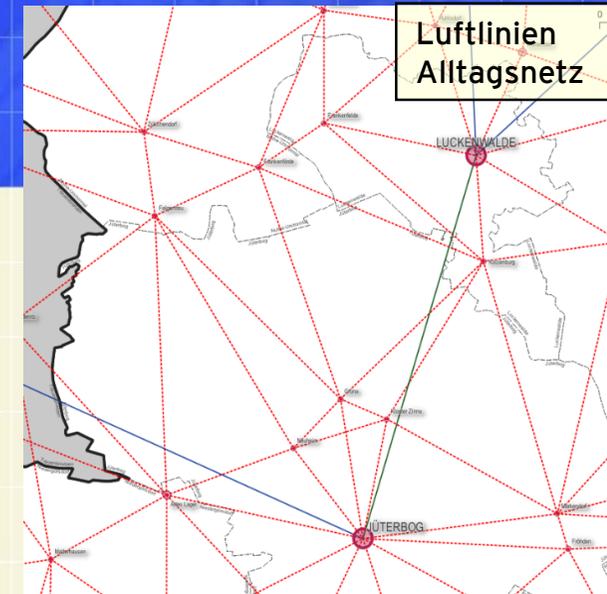


Vorgehen Netzplanung Alltagsradverkehr

Netzplanung für den zielorientierten Alltagsradverkehr

Methodisches Vorgehen:

- Zielorte festlegen
- Luftlinienverbindungen erstellen
- Luftlinien auf vorhandenes Wegenetz umlegen
- Wunschlinien ggf. ergänzen
- weitere Zielpunkte anbinden: Schulen, Freizeiteinrichtungen, Arbeitsplatzschwerpunkte, Bahnhöfe



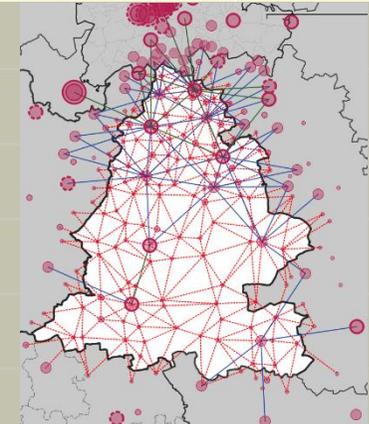
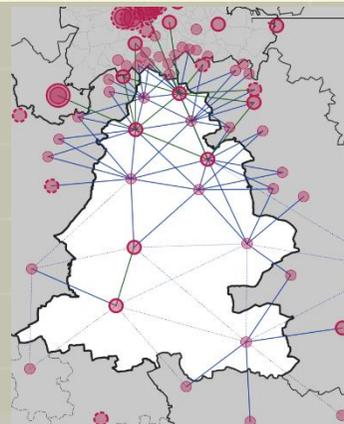
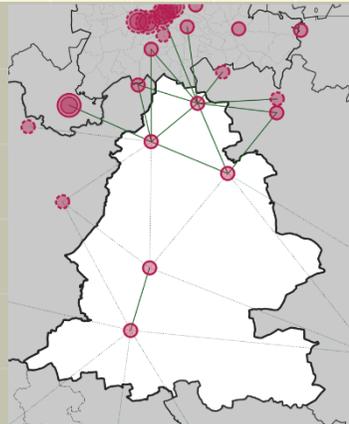
Vorgehen Netzplanung Alltagsradverkehr

AR II (Übergeordnete Haupt-
verbindungen)

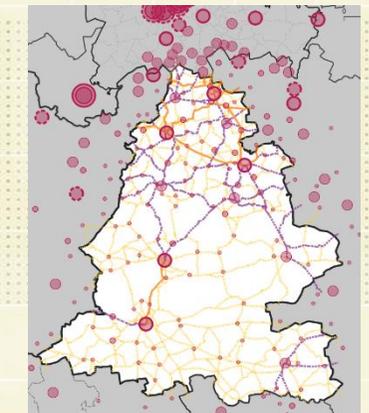
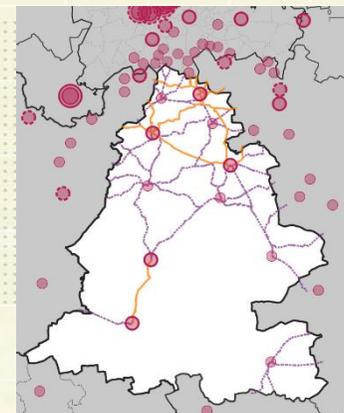
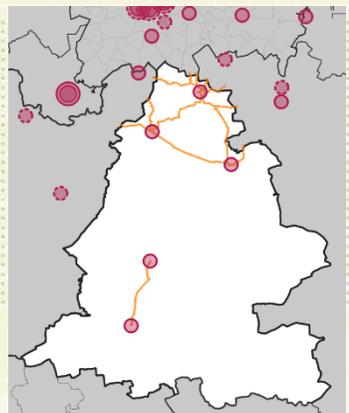
AR III (Hauptverbindungen)

AR IV (Basisverbindungen)

Luftlinien

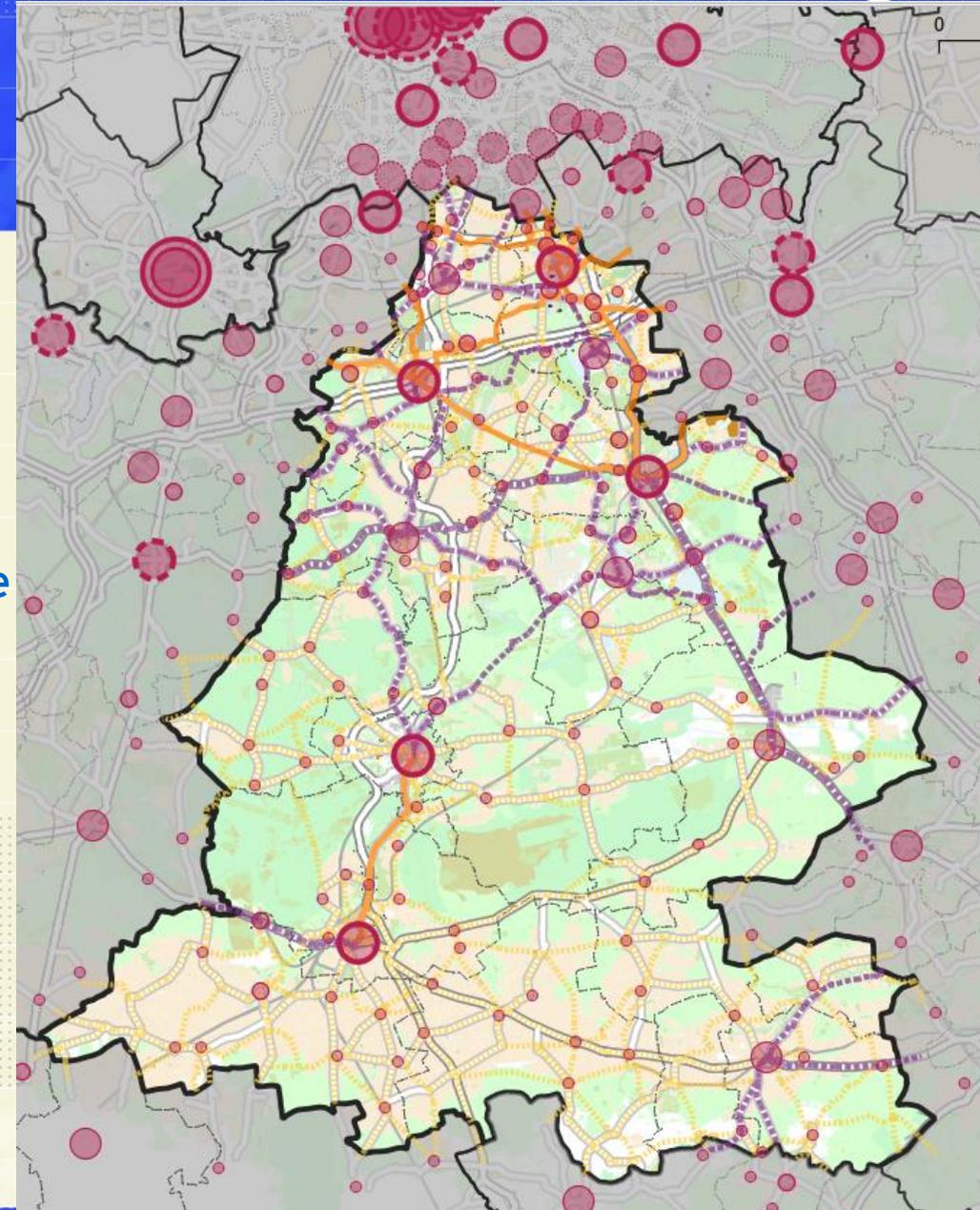


Umlegung
Alltagsnetz



Alltagsnetzentwurf

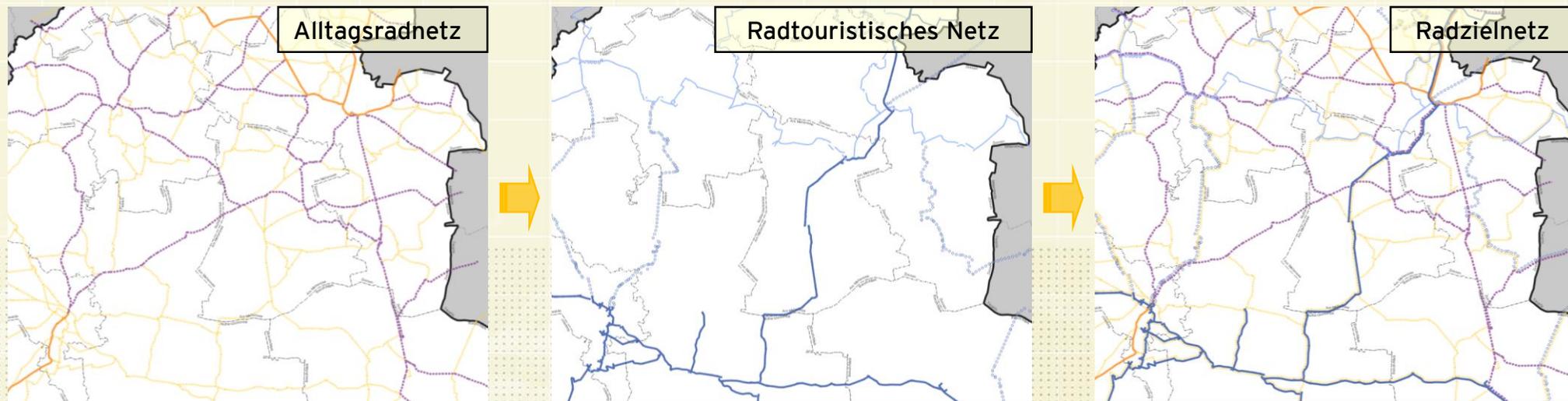
- Gesamte Netzlänge ca. 1.560 km
- Nach Straßenklasse:
 - Kreisstraßen: ca. 200 km
 - Gemeinde- und sonstige öffentliche Straßen und Wege: ca. 807 km
 - Bundes- und Landesstraßen: ca. 553 km
- Beteiligung der AG, Kommunen und weiterer Akteure Anfang Mai



Radverkehrsnetz

Überlagerung und Zusammenführung der Radverkehrsnetze

Grundlage für die Maßnahmenplanung



2) Maßnahmenplanung am Netz

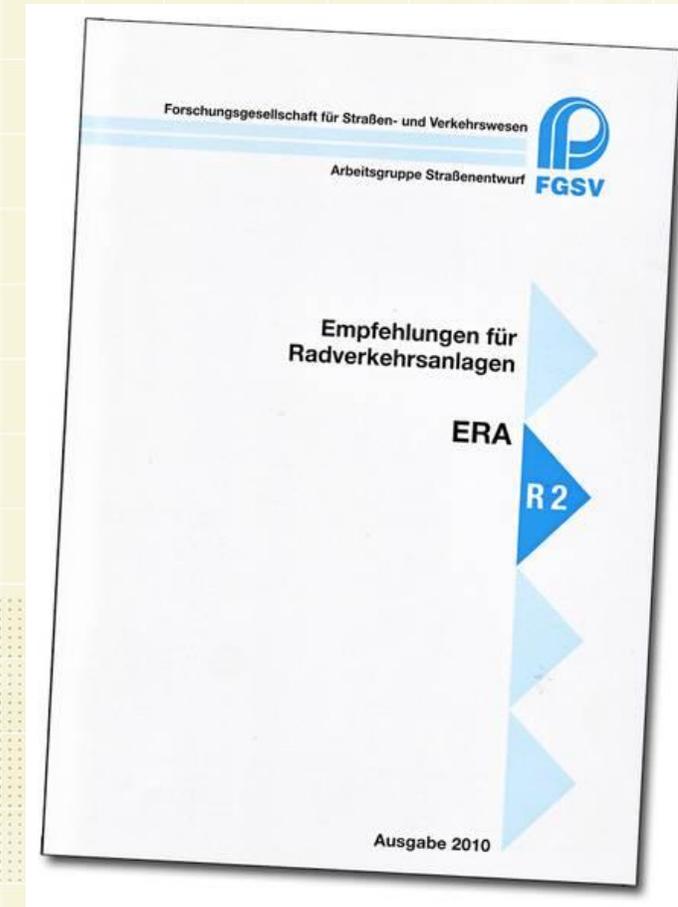
Vorgehen Maßnahmenplanung

- Ziel: Für den Radverkehr komfortabel nutzbares Straßen- und Wegenetz
 - Wo werden gesonderte Radverkehrsanlagen benötigt?
 - Welcher Zustand wird erwartet? (Breite, Oberfläche,...)
 - Wo werden verkehrsrechtliche Anpassungen empfohlen? (Einbahnstraßen in Gegenrichtung freigeben, Anordnung Tempo 30 innerorts, Tempo 70 außerorts,...)
- Netzplanung als Grundlage >> Definition der für den Radverkehr wichtigen Verbindungen im Straßen- und Wegenetz
- Prüfung des Netzes hinsichtlich der Qualität und des erforderlichen Standards für den Radverkehr >> Ableitung der geeigneten Führungsform des Radverkehrs >> Planung von Maßnahmen

Vorgehen Maßnahmenplanung

Rahmenbedingungen

- Fachliche Grundlage:
 - ERA 2010, RAL 2012, RIN 2008 sowie auch StVO, VwV-StVO 2017
- Konkretisierung durch das Land Brandenburg (März 2018):
 - Bau von straßenbegleitenden Radwegen an Bundes- und Landesstraßen außerorts ab DTV (durchschnittliche tägliche Verkehrsstärke) von 2500 Kfz/24h
 - Bedarfs (2018)- und Erhaltungsbedarfslisten (2020) von Radwegen an B+L-Straßen



Vorgehen Maßnahmenplanung

Einsatzbereich von Radverkehrsanlagen - RVK LK Teltow-Fläming

- Erfordernis einer Radverkehrsanlage (RVA) an außerörtlichen Straßen:
 - ab einer Verkehrsbelastung (DTV) von 2.500 Kfz/Tag
 - ab einer Verkehrsbelastung (DTV) von 1.500 Kfz/Tag bis 2.499 Kfz/Tag und ergänzender Prüfkriterien wie
 - Bedeutung als Schulweg oder
 - Schwerverkehrsstärke ab 500 Fz/24h oder
 - begründete Gefährdungslage durch Kommune, Landkreis oder weiterer Akteure

Vorgehen Maßnahmenplanung

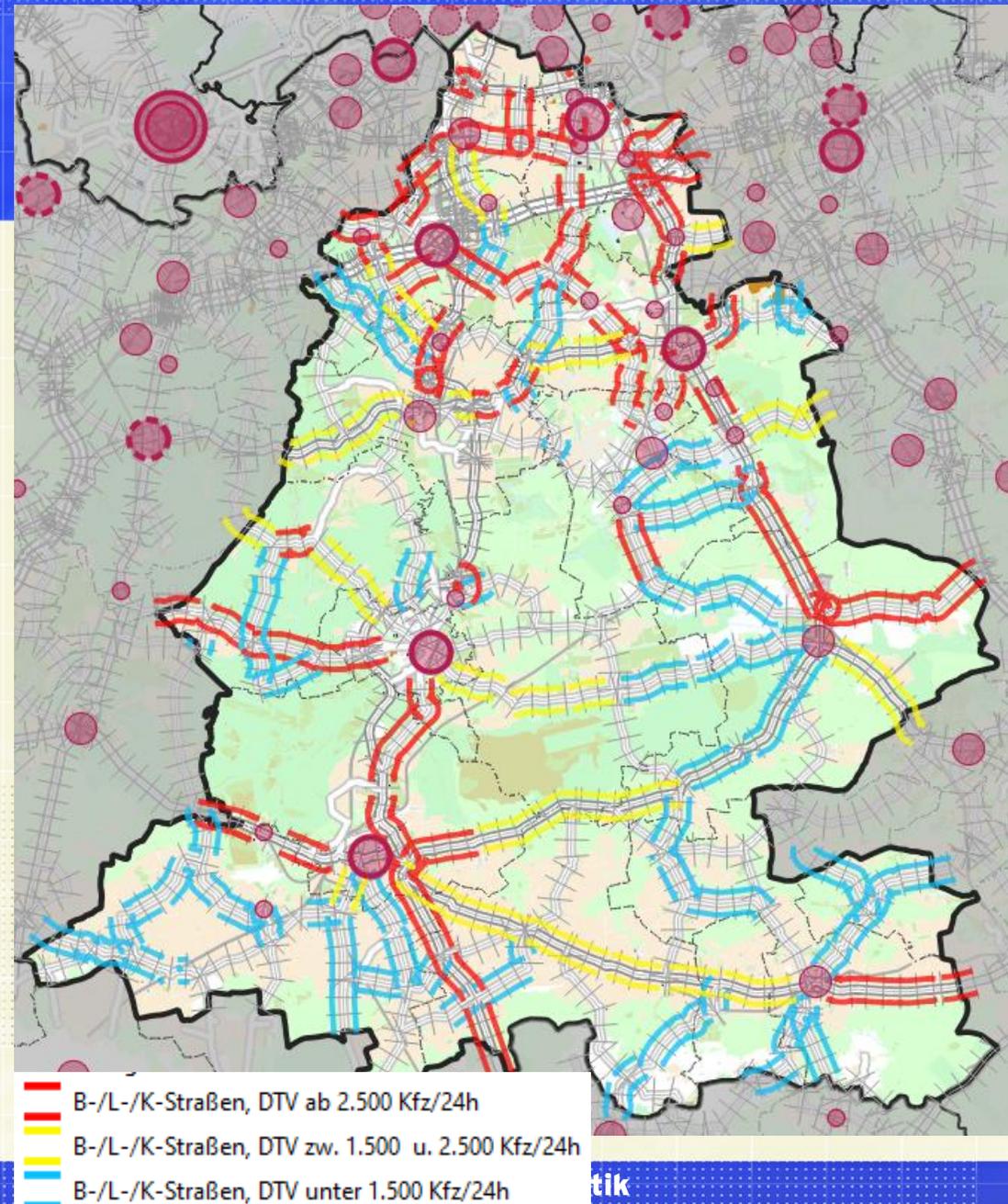
Einsatzbereich von Radverkehrsanlagen - RVK LK Teltow-Fläming

- Erfordernis einer Radverkehrsanlage (RVA) an außerörtlichen Straßen:
 - bei einer Verkehrsbelastung niedriger als 1.500 Kfz/Tag und der begründeten Gefährdungslage durch Kommune und Landkreis und mind. zwei ergänzender Prüfkriterien wie
 - Bedeutung als Schulweg oder
 - Schwerverkehrsstärke ab 500 Fz/24h oder
 - wichtige Pendelndenbeziehung mit geschätztem Radverkehrspotenzial von mind. 1000 Radpendelnden oder
 - Häufung mehrerer gleichartiger Unfälle
- Prüffall einer RVA außerorts:
 - bei fehlenden Daten zum DTV und Entwurfsklasse 1 oder 2 nach RAL 2012

Vorgehen Maßnahmenplanung

Netzprüfung

- hinsichtlich Defiziten und Mängeln
- Auswertung vorliegender Daten (Verkehrsstärke, Geschwindigkeit, Mängelmeldung, Bestand RVA, Fotodokumentationen)
- Befahrung ausgewählter Strecken zur Erfassung weiterer Informationen



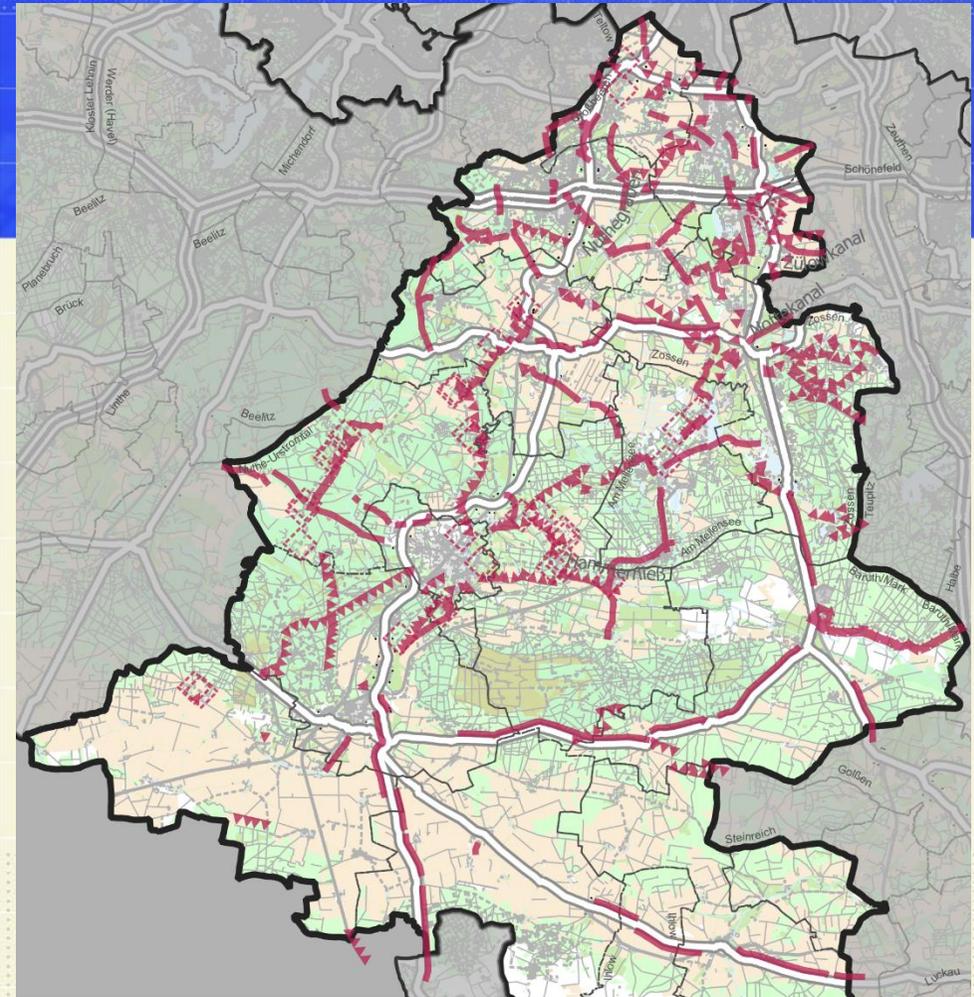
Vorgehen Maßnahmenplanung

Mängel-Analyse:

- Streckenbezogene Mängel:
 - i.d.R. falsche Führungsform (infolge der Verkehrsbelastung durch Kfz)
 - nicht ausreichende Qualität der Führung (i.d.R. zu schmal)
 - schlechte Oberfläche
- Punktmängel:
 - i.d.R. fehlende o. unzureichende Querungsmöglichkeiten (z. B. einseitiger Zweirichtungsradweg)
 - gefährliche Querung
 - fehlende Furtmarkierung

Übersicht Maßnahmen

- Insgesamt 190 Maßnahmen
- davon
 - 157 Streckenmaßnahmen
 - 33 Punktmaßnahmen



Maßnahmentypen

- Maßnahme an Streckenabschnitt
- Bau eines Radwegs (außerorts)
- ▼▼▼ Oberfläche instandsetzen
- - - Bau eines Radwegs prüfen oder sonstige Maßn.
- ◆◆◆ Radverkehrsführung in Ortsdurchfahrt verbessern
- ◇ Maßnahmen-Punkte

Maßnahmentypen

Streckenmaßnahmen Radweg

- 50 Bau eines neuen Radwegs, davon 45 an Bundes- oder Landesstraßen, 4 an Kreisstraßen und 1 an Gemeindestraße
- 20 neue Radwege bereits in Planung oder Bau, davon 2 an Landesstraßen, 4 an Kreisstraßen und 14 an Gemeindestraßen
- 36 Instandsetzung eines Radweges, davon 14 an Bundes- oder Landesstraßen, 20 an Kreisstraßen und 2 an Gemeindestraße



Maßnahmentypen

Streckenmaßnahmen

- 12 Instandsetzungen der Fahrbahnoberfläche
- 30 Instandsetzungen Forst- oder landwirtschaftlicher Wege
- 4 Anordnungen Tempo 70 / 30
- 5 sonstige Maßnahmen



Maßnahmentypen

Punktmaßnahmen

- 31 Bau einer Querungshilfe, alle an Kreisstraßen
- 2 Radverkehrsführung am Knotenpunkt verbessern, beide an Bundesstraße



Priorisierung der Maßnahmen

Warum werden Maßnahmen priorisiert?

- Erleichtert eine zeitliche Abstufung bei der Umsetzung
 - Erwartungsmanagement
 - Schwerpunktsetzung bei der Planung
 - Reihung für jeden Baulastträger separat, Umsetzungsreihenfolge obliegt zuständigem Baulastträger
- Aber: Priorisierung bezieht sich auf die aktuelle Situation und muss regelmäßige auf neue Entwicklungen geprüft werden (z.B. Aktualisierung der Datengrundlage)

Priorisierung der Maßnahmen

10 Kriterien mit Gewichtung

Verkehrssicherheit

- Verkehrsstärke Kfz (DTV in Kfz/24h): 25 %
- Verkehrsstärke Schwerverkehr (DTV in Kfz/24h): 5 %

Netzfunktion

- Bedeutung als Schulweg: 20 %
- Netzbedeutung Alltagsradverkehr (RIN-Stufe): 10 %
- Bedeutung im radtouristischen Netz: 5 %

Priorisierung der Maßnahmen

10 Kriterien mit Gewichtung

Erschließungswirkung

- Bedeutung für das Erreichen Zentraler Orte: 10 %
- Bedeutung für das Erreichen einer SPNV-Haltestelle: 5 %
- Lückenschluss von vorhandenen Radverkehrsanlagen: 10 %

Öffentliches Interesse

- Kommunenbefragung (wichtige Verbindung): 5 %
- Online-Befragung (häufigsten Verbesserungswünsche) 5 %

Abstimmung der Maßnahmen

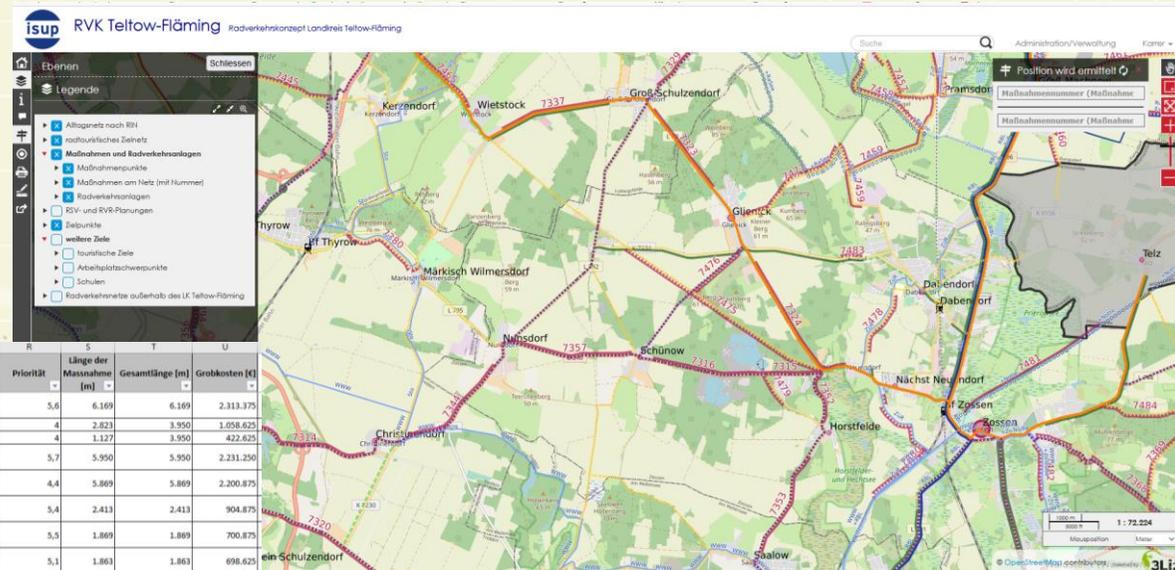
Beteiligung zum Maßnahmenentwurf

- 4. Treffen der AG Radverkehr: Beratung und Abstimmung zur Methodik der Maßnahmenplanung und -priorisierung
- Abstimmungstermine am 23. und 24.08.2023 mit Städten und Gemeinden: Diskussion des Maßnahmenentwurfs nach Planungsräumen

Abstimmung der Maßnahmen

Beteiligung zum Maßnahmenentwurf

- Online-Beteiligung der Städte- und Gemeinden, Nachbarlandkreise und TÖB bis zum 18.09.2023, mit Hilfe eines WebGIS und einer Maßnahmenliste



Maßname Nummer	Stadt / Gemeinde	Straße	Lage	Beschreibung (Maßnahmentyp)	Erläuterung	Priorität	Länge der Massnahme (m)	Gesamtlänge (m)	Großkosten (k€)
7310	Baruth(Mark)/ Zossen	B96	zw. Neuhof(Zossen) u. Baruth(Mark)	Bau eines neuen Radweges (Bedarfsliste des Landes)	Vordringlicher Bedarf	5,6	6.169	6.169	2.313,375
7311	Baruth/Mark	B96	zw. Klusdorf u. Golßen	Bau eines neuen Radweges (Bedarfsliste des Landes)	Weiterer Bedarf	4	2.823	3.950	1.058,625
7311	Golßen	B96	zw. Hohenahnsdorf u. Golßen	Bau eines neuen Radweges (Bedarfsliste des Landes)	Weiterer Bedarf	4	1.127	3.950	422,625
7312	Niederer Fläming/ Niedergorsdorf/ Jüterbog	B101	zw. Hohenahnsdorf u. Jüterbog	Bau eines neuen Radweges (Bedarfsliste des Landes)	Vordringlicher Bedarf	5,7	5.990	5.990	2.231,250
7313	Dahme/Mark	B102	zw. Kemnitz u. Dahme/Mark	Bau eines neuen Radweges (Bedarfsliste des Landes)	Vordringlicher Bedarf	4,4	5.869	5.869	2.200,875
7314	Trebbin	B246	zw. Christendorf u. Trebbin	Bau eines neuen Radweges (Bedarfsliste des Landes)	Vordringlicher Bedarf	5,4	2.413	2.413	904,875
7315	Zossen	B246	zw. Nächst Neuendorf u. Siedlung Horstfelde	Bau eines neuen Radweges (Bedarfsliste des Landes)	Vordringlicher Bedarf	5,5	1.869	1.869	700,875
7316	Zossen	B246	zw. Schönow u. Siedlung Horstfelde	Bau eines neuen Radweges (Bedarfsliste des Landes)	Vordringlicher Bedarf	5,1	1.863	1.863	696,625
7317	Blankenfelde-Mahlow/ Rangsdorf	L40	zw. Brunsendorf u. Dahlewitz	Bau eines neuen Radweges (Bedarfsliste des Landes)	Vordringlicher Bedarf	6,5	2.943	2.943	1.103,625
7318	Am Mellensee	L70	zw. Spereberg u. Kammersdorf-Alexanderdorf	Bau eines neuen Radweges (Bedarfsliste des Landes)	Vordringlicher Bedarf	3,2	1.145	1.145	429,375
7319	Trebbin	L70	zw. Trebbin u. Zubringer B101/ K7232	Bau eines neuen Radweges (Bedarfsliste des Landes)	Vordringlicher Bedarf	7,5	1.287	1.287	482,625
7320	Trebbin	L70	zw. Ländersdorf u. Trebbin	Bau eines neuen Radweges (Bedarfsliste des Landes)	Vordringlicher Bedarf	5	3.316	3.316	1.243,500
7321	Am Mellensee/ Zossen	L74	zw. Klausdorf u. Wunsdorf	Bau eines neuen Radweges (Bedarfsliste des Landes)	Weiterer Bedarf	4,7	3.114	3.114	1.167,750
7322	Am Mellensee	L74	zw. Spereberg u. Klausdorf	Bau eines neuen Radweges (Bedarfsliste des Landes)	Weiterer Bedarf	3,4	2.590	2.590	971,250
7323	Ludwigsfelde/ Zossen	L79	zw. Groß Schulzendorf u. Glienicke	Bau eines neuen Radweges (Bedarfsliste des Landes)	Weiterer Bedarf	5,6	1.848	1.848	693,000

3) Ausblick

Ausblick

Weitere Schritte

- Auswertung Beteiligung Maßnahmen am Netz
- Fertigstellung Maßnahmenplanung und Handlungskonzept
- AG-Treffen zur Auswertung Maßnahmenbeteiligung und Entwurf Gesamtkonzept (Beschlussfassung)
- Finalisierung Beschlussfassung
- Beschlussfassung im Kreistag Dezember 2023

A background image showing a paved path leading through a park with trees and a wooden picnic shelter on the left.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

**ISUP Ingenieurbüro für Systemberatung
und Planung GmbH**

Leipziger Straße 120
01127 Dresden

Tel. 0351 / 8510 740

thomas.hannemann@isup.de

Tel. 0351 / 8510 739

peter.woinar@isup.de